

## Presseinformation

3. Juli 2006

### Umfahrung Ennsdorf-Enns-Asten eröffnet

#### Pröll, Pühringer: Verbessert Wirtschaftsstandort und Lebensqualität

Nach einer Bauzeit von rund drei Jahren wurde kürzlich von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Oberösterreichs Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Staatssekretär Helmut Kukacka die rund 10 Kilometer lange B 1 Umfahrung Ennsdorf-Enns-Asten eröffnet. Die neue Umfahrung beginnt in der Gemeinde St. Valentin und führt nördlich an Ennsdorf und Enns vorbei bis zur Autobahnanschlussstelle Asten. Das Straßenprojekt entlastet die Region vom Durchzugsverkehr und sichert auch die bessere Erschließung der Industriezonen im Ennshafen. Die Gesamtkosten für die 10,1 Kilometer lange Umfahrungsstraße betragen 76,2 Millionen Euro, der Kostenanteil für das Land Niederösterreich beläuft sich auf rund 19 Millionen Euro.

Für Landeshauptmann Pröll gewinnt durch die Fertigstellung dieser Umfahrung die gesamte Region an Standortqualität und Lebensqualität. Zudem eröffnet der Ausbau des Verkehrswegenetzes auf Straße, Schiene und Wasser angesichts der neuen europäischen Perspektive zusätzliche Wirtschaftsimpulse. Zufrieden zeigte sich Pröll auch darüber, wie bei diesem umfassenden Straßenprojekt Konflikte und Spannungsfelder unter Berücksichtigung der Umwelt gelöst wurden. Pröll unterstrich zudem die mustergültige Kooperation zwischen den Bundesländern Niederösterreich und Oberösterreich.

Landeshauptmann Pühringer bezeichnete die neue leistungsfähige Umfahrung als eine Zäsur für die ganze Region. Ein ausgebautes und sicheres Straßennetz seien für den Wirtschaftsstandort und die Sicherung der individuellen Mobilität der Bürger notwendig. Der globale Wettbewerb verlange rasche und leistungsfähige Verkehrsverbindungen. Zudem sei dieses Projekt ein Paradebeispiel für die gute bundesländerübergreifende Zusammenarbeit.

Die 10,1 Kilometer lange Umfahrungsstraße bewirkt für das Ortsgebiet von Ennsdorf auch eine Verkehrsreduktion von bis zu 70 Prozent. Auf niederösterreichischer Seite wurden unter anderem eine neue Ennsbrücke mit einer Länge von 260 Metern, der 110 Meter lange „Grüntunnel“ unter dem Mauthausener Gleis sowie die anschließende „Weiße Wanne“ (wasserdichtes Stahlbetonbauwerk) unter der Ennsdorfer Schleife mit einer Länge 245 Metern



## Presseinformation

errichtet. Die zweispurige Fahrbahn wurde mit einer Breite von 8,5 Metern ausgeführt.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.